

Liebe Eltern,

wir haben das Thema Essensgeld in der Jahreshauptversammlung am 5. Mai besprochen und möchten an dieser Stelle die Beschlüsse nochmal für alle bekannt geben. Dabei werden wir

- auf die aktuelle Situation
- und perspektivisch auf das neue Kindergartenjahr 2020/2021

eingehen.

#### Zur aktuellen Situation:

Wir wissen, dass wir durch das Betretungsverbot aktuell kein reguläres Mittagessen für alle Kinder anbieten können. Trotzdem laufen unsere Fixkosten weiter. Das müssen wir bedenken. Ein Einstellen der Beiträge ohne gleichzeitige Kostensenkung, schränkt uns finanziell ein. Das Geld würde uns bei Investitionen, Renovierungen oder bei der Beschaffung von Arbeitsmitteln im Kindergarten fehlen. Wir haben daher für den Bereich Küche Kurzarbeit angemeldet. Was bedeutet das für uns? Da weniger Kinder bekocht werden müssen, arbeiten wir in der Küche reduziert. Die Personalkosten werden uns für den Ausfall teilweise erstattet. Das gibt uns etwas finanziellen Spielraum.

- Die Beiträge für April werden an die Eltern zurücküberwiesen, die das Angebot nicht nutzen konnten
- Für den Monat März werden wir keine Beiträge zurückerstatten
- Ab Mai werden wir dann neu entscheiden und dabei die tatsächliche Nutzung des Angebots individuell berücksichtigen
- **Bitte keine Daueraufträge selbstständig einstellen und normal weiterlaufen lassen. Wir kümmern uns aktiv um die Rückerstattung der Beiträge**

#### Zum Kindergartenjahr 2020/2021

Die Beiträge zum Essensgeld decken nur einen kleinen Anteil der Kosten ab. Der Kindergarten trägt ca. 60 % der Kosten, die Beiträge der Eltern decken die übrigen Kosten ab. Der Elternverein subventioniert das Thema ganz bewusst, damit alle das Angebot nutzen können. Das ist uns sehr wichtig und das wollen wir daher auch weiterhin so beibehalten. Wir haben die Beiträge in den letzten 3-4 Jahren stabil gehalten und unverändert gelassen. Aufgrund von Kostensteigerungen werden wir ab dem Kindergartenjahr 2020/2021 die Beiträge aber von 35 € auf 40 € pro Monat erhöhen, um die Lücke für den Kindergarten nicht zu groß werden zu lassen. Umgerechnet halten wir mit ca. 2 € Eigenbeitrag pro Mittagessen immer noch ein sehr geringes Niveau. Wir gehen davon aus, dass wir damit die Beiträge für die nächsten Jahre auf dem Niveau stabil halten können.

Grundsätzlich ist diese Erhöhung für das neue Kindergartenjahr vorgesehen. Bitte die Daueraufträge für das neue Kindergartenjahr entsprechend anpassen. Falls die Einschränkungen auch im neuen Kindergartenjahr aufgrund der COVID-19-Pandemie noch zu groß sein sollten, würden wir nochmal gesondert informieren.

Dankeschön und beste Grüße

Der Vorstand